

Verlag von  
**J. Bensheimer in Mannheim.**

[3627.]

In unserem Verlage erschien, wird aber nur auf Verlangen und gegen baar abgegeben:

**Erinnerungs-Plätter**

zur  
hundertjährigen Gedächtnißfeier  
der  
ersten Aufführung

von  
**Schillers „Räuber“**

Mannheim am 13. Januar 1782.

gr. 4.-Format. 8 Seiten.

Preis 20  $\mathcal{A}$ , baar 15  $\mathcal{A}$ .

Wir bitten, bei Bedarf verlangen zu wollen.

Mannheim, Januar 1882.

J. Bensheimer's Verlag.

[3628.] Soeben erschien in meinem Verlage:  
**Schriften des liberalen Schulvereins  
Rheinlands u. Westfalens.**

Nr. 2.

Die

**Behandlung der Schule  
auf den letzten Provinzial-Synoden  
Rheinlands und Westfalens**

dargestellt

von

**Jürgen Bona Meyer,**

Professor a. d. Universität Bonn.

Preis 1  $\mathcal{M}$  60  $\mathcal{A}$ .

Diese scharf polemische Schrift wird in allen Theilen Deutschlands nicht minderes Interesse erregen als bei uns, da das Bild, welches der Verfasser hier von der Kampfesweise einer evangelischen Orthodoxie gegen die liberalen Tendenzen in der Schule entwirft, vortrefflich auf die gleichen Vorgänge in anderen Provinzen paßt.

Ende vorigen Jahres erschien, kam aber nicht in den Handel:

**Schriften des liberalen Schulvereins  
Rheinlands u. Westfalens.**

— Nr. 1. —

Die

**Entwicklung des Simultanschul-  
wesens in der Stadt Crefeld.**

Dargestellt

von

**F. L. Seyffart,**

Crefeld.

Preis 1  $\mathcal{M}$  20  $\mathcal{A}$ .

Beide Schriften kann ich des geringen Vorraths wegen vorläufig nur fest resp. baar (mit 25% Rabatt) liefern.

Bonn.

Emil Strauß, Verlag.

**Le Roman des familles**

(französische Romanzeitung)

[3629.] empfehle ich in elegant broschirten Quartalsbänden als bestes Vertriebsmittel, um neue Abonnenten zu gewinnen. Auch im Laden jeder Zeit abzusetzen, da der reichhaltige Inhalt, aus Romanen, kleinen Novellen, Comödien, Causerien, Theater- und Literaturberichten, Anekdoten etc. bestehend, dem Käufer mehr bietet, als der einzelne Roman!

Ich offerire I. Jahrgang IV. Quartal (3  $\mathcal{M}$  ord.) und II. Jahrgang I. Quartal (4  $\mathcal{M}$  ord.) mässig in Commission mit 25%, muss aber bei Zurückforderung sofortige Remission zur Bedingung machen.

Hochachtend

Berlin, im Januar 1882.

Julius Engelmann, Verlag.

[3630.] In unserm Verlage erschien:

**Siebenbürgen.** Reisebeobachtungen und Studien. Von Prof. G. vom Rath, Geh. Bergrath in Bonn. 8. Brosch. 2  $\mathcal{M}$ .

Bei dem Interesse, welches die Stellung der Deutschen in Oesterreich und Ungarn jetzt überall einflößt, machen wir auf vorstehende aus eigener Anschauung geflossene Schrift besonders aufmerksam. Bei Aussicht auf Absatz stehen Exemplare in mäßiger Anzahl à cond. zu Diensten.

„Die Frage der Magyarisirung der Deutschen in Ungarn ist eine brennende geworden, und es ist Pflicht jedes Deutschen, sich über Siebenbürgen, die Hochburg des Deuththums im fernen Südosten, zu unterrichten. Dazu ist die vorliegende Schrift, welche Schilderung der Natur, historische Studien, Betrachtungen über die verschiedenen Bevölkerungselemente Siebenbürgens und endlich einen Blick auf die gegenwärtige Lage enthält, vorzugsweise geeignet.“

(Aus allen Welttheilen.)

Heidelberg.

Carl Winter's Universitätsbuchhandlung.

**Th. Hofmann in Berlin.**

[3631.]

**Entwicklungsgeschichte  
des**

**Geistes der Menschheit.**

Von

Dr. Gustav Diercks.

I. Band. Das Alterthum.

Geh. 5  $\mathcal{M}$  ord.

II. Band. Mittelalter und Neuzeit.

Geh. 5  $\mathcal{M}$  ord.

Gebundene Exempl. (2 eleg. Hbfrzbd.) nur fest; den Einband berechne ich mit 1  $\mathcal{M}$  50  $\mathcal{A}$  ord., 1  $\mathcal{M}$  25  $\mathcal{A}$  netto.

Mit dem kurz vor Weihnachten erschienenen zweiten Bande ist das Werk abgeschlossen. Dasselbe bietet ein allgemein verständliches, vergleichendes Bild der Entwicklung des Geisteslebens der Menschheit, namentlich der Weltliteratur, und ist durch den Reichthum des Inhalts wie durch die objective, schöne Darstellung

eine werthvolle Bereicherung für jede Hausbibliothek. Das von der Presse mit höchster Anerkennung beurtheilte, elegant ausgestattete Werk sei daher einer fortgesetzten freundlichen Verwendung bestens empfohlen.

Berlin, Januar 1882.

Theodor Hofmann.

**H. Le Soudier in Paris u. Leipzig.**

[3632.]

Vor kurzem erschien in meinem Verlag:

**Journal-Katalog 1882  
(2. Jahrgang)**

aller in Paris bis December 1881 erschienenen Zeitschriften, mit Ordinär- und Netto-Preisen für Frankreich und das Ausland.

Ein Band in gr. 8. 4  $\mathcal{M}$  20  $\mathcal{A}$  franco netto.

Es ist der praktischste Führer und der completeste Katalog, welcher bis jetzt in dieser Art erschienen und dem Buchhändler im Auslande einen sehr schätzenswerthen Wegweiser bietet, indem er jeden Zeitverlust für Einziehung von Erkundigungen in Paris vermeidet.

**Französische Neuigkeiten.**

[3633.]

Evans, l'âge du bronze. 15 fr.

Richet, Physiologie des muscles et des nerfs. 15 fr.

Clarín, une date fatale. 3 fr. 50 c.

Ménard, la vie privée des anciens. Vol. III. 30 fr.

Robida, la clef des coeurs. Illustr. 2 fr.

Montifaud, Entre messe et vêpres. Midi à quatorze heures. 2 fr.

Villemain, la tribune moderne. 7 fr. 50 c.

Texier et Le Senne, l'inconnue. 3 fr. 50 c.

Vernier, les séductions de Miss Fanny. 3 fr. 50 c.

Manoel de Grandfort, le mari de Lucie. 1 fr.

Gambetta, avec portrait de Gill. 3 fr. 50 c.

F. A. Brockhaus'

Sortiment u. Antiquarium in Leipzig.

[3634.] Soeben erschien in 8. Auflage:

**Das Buch vom gesunden und  
kranken Herrn Meyer**

in zierliche Reimlein gebracht

von

**M. Reymond.**

Mit 162 Illustrationen von H. G. Ströhl.

16 Bogen 16. Geh. Preis 1  $\mathcal{M}$  80  $\mathcal{A}$  ord., 1  $\mathcal{M}$  35  $\mathcal{A}$  netto, 1  $\mathcal{M}$  20  $\mathcal{A}$  baar.

Wir ersuchen um Ihre fernere thätige Verwendung und bemerken, daß wir Ihre Bemühungen durch Inserate in den gelesesten Zeitungen unterstützen werden.

Bitten, gef. zu verlangen.

Leipzig, im Januar 1882.

Glasier & Garte.